

Allianz starker Marken: Ytong, Vaillant und Dekra präsentieren zukunftsweisendes Hauskonzept

Essen/Remscheid, 14. Januar 2010 – Ytong, Vaillant und Dekra realisieren ab sofort ein nachhaltiges und hochwertiges Hauskonzept - das Energiewerthaus. Die Gebäudehülle wird aus dem ökologischen Marken-Baustoff Ytong errichtet. Vaillant sorgt mit Technologien auf Basis regenerativer Energien für die umweltfreundliche und ressourcenschonende Beheizung des Gebäudes. Durch diese optimale Kombination wird ein minimaler Energieverbrauch erzielt und bereits heute die geplanten Standards der EnEV 2012 übertroffen. Neu gebaute Energiewerthäuser werden durch Dekra Sachverständige geprüft und zertifiziert. Anlässlich der Essener Baufachmesse Deubau wurden jetzt entsprechende Kooperationsverträge unterzeichnet. Dr. Marc Andree Groos, Geschäftsführer Vaillant Deutschland GmbH & Co. KG, sowie Lothar Kreutz, Geschäftsführer Dekra Industrial GmbH, besiegelten mit Markus Blum, Geschäftsführer Vertrieb der Xella Deutschland GmbH, damit die Allianz der starken Marken.

„Durch diese Kooperation“, so Markus Blum, „setzen wir mit dem Energiewerthaus neue Maßstäbe. Mit den Premium-Produkten wird eine neue Generation vorbildlicher Häuser in Sachen Qualität und Energie gebaut. Energiewerthäuser erfüllen damit nicht nur die gesetzlichen Anforderungen an die Gebäudehülle, sondern sind über 30 Prozent besser, als es der Gesetzgeber innerhalb der aktuellen Energieeinsparverordnung EnEV 2009 fordert. Bauherren ist damit die maximale staatliche Förderung sicher.“

"Das Konzept des Energiewerthauses steht für überzeugendes Energiesparen. Dass die hohen Standards in einer baubegleitenden Qualitätsprüfung durch die Dekra zertifiziert werden, war für Vaillant ein weiteres Argument, das Leistungspaket um eine hocheffiziente und regenerative Wohnwärme- und Warmwasserversorgung zu ergänzen“, so Dr. Marc Andree Groos, Geschäftsführer Vaillant Deutschland. „Unabhängig davon empfehlen wir eine kontrollierte Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung. Die durchgängige Nutzung der Heiz- und Lüftungstechnik von Vaillant in Verbindung mit der massiven Gebäudehülle aus Ytong Dämmsteinen gewährleistet die ideale Abstimmung der Systemkomponenten aufeinander."

„Durch eine baubegleitende Prüfung der Qualität sowie die abschließend durchgeführte Begleitung der Abnahme des Hauses durch Dekra Sachverständige werden die hohen Anforderungen des Energiewerthaus-Konzeptes unabhängig geprüft“, erläuterte Dekra Industrial Geschäftsführer Lothar Kreutz. „Erfüllt das Haus alle Anforderungen, erhält es das Dekra Energiewerthaus-Zertifikat: mit Sicherheit ein gutes Gefühl.“

Bauherren bietet das Energiewerthaus damit einen gewerkübergreifenden Qualitätsstandard. Daher darf es nur von einem zertifizierten Energiewerthaus-Partner errichtet werden, der sich in mehreren Schulungen dafür qualifiziert hat. Der Partner betreut die Baufamilie rundum und koordiniert alle Arbeiten bis zur Fertigstellung des Hauses. Bundesweit garantieren über 300 zertifizierte Energiewerthaus-Partner kompetente Betreuung und qualitativ hochwertige Bauausführung. Dieser hohe Qualitätsstandard und die wirtschaftliche Erstellung sowie die energieoptimierte Bauweise schonen somit Umwelt und Geldbeutel gleichermaßen.

Mehr Informationen zur neuen Generation vorbildlicher Energiewerthäuser erhalten Bauherren und Partner unter www.energiewerthaus.de.

Kontakt

Dr. Jens Wichtermann

Leiter Unternehmenskommunikation

Vaillant Group

42850 Remscheid

Telefon: +49 2191 - 18 2754

Telefax: +49 2191 - 18 2895

Mobil: +49 175 - 2951810

jens.wichtermann@vaillant.de

www.vaillant-group.com

Bildunterschrift:

Alexander Wiest, Vertriebsleiter EnergieWertHaus Xella Deutschland, Markus Blum, Geschäftsführer Vertrieb der Xella Deutschland GmbH, Lothar Kreutz, Geschäftsführer Dekra Industrial GmbH, und Dr. Marc Andree Groos, Geschäftsführer Vaillant Deutschland, (von links) besiegelten heute auf der Messe Deubau in Essen eine Kooperation für ein nachhaltiges und hochwertiges Hauskonzept – das Energiewerthaus.